



Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel	25.03.2015
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	164/2015-5
Stand	26.02.2015

Betreff Anfrage der ABB-Fraktion vom 25.02.2015 (Eingang 26.02.2015) betr. Flüchtlingen in Bornheim

Sachverhalt

Die Anfrage der Fraktion ABB vom 25.02.2015 ist beigelegt.

Eine Beantwortung der umfangreichen Fragen ist der Verwaltung nicht möglich.

Nach § 19 (4) der Geschäftsordnung des Rates dürfen Anfragen zurückgewiesen werden, wenn sie nicht den Bestimmungen der Abs. 1 bis 3 entsprechen und/oder die Antwort offenkundig mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden wäre.

Die Anfrage der ABB-Fraktion entspricht nicht den Voraussetzungen des § 19 (4) der Geschäftsordnung des Rates, denn danach dürfen große Anfragen lediglich bis zu fünf Unterfragen enthalten. Die vorliegende Anfrage enthält 10 Unterfragen.

Darüber hinaus ist die Erarbeitung der Anfrage offenkundig mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Es müssten innerhalb der Verwaltung und möglicherweise auch bei anderen Behörden und Institutionen umfangreiche Recherchen angestellt werden.

Der zuständige Fachbereich ist derzeit ohnehin intensiv belastet, um die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen sicherzustellen.

Deshalb bittet der Bürgermeister die ABB-Fraktion Ihre Anfrage geschäftsordnungskonform zu überarbeiten.